

---

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

FIMO Wasserklar

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Relevante identifizierte Verwendungen:**

Material(ien) für Hobby- und Bastelarbeiten

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

keine bekannt

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**STAEDTLER MARS GmbH & Co. KG  
Moosäckerstrasse 3  
90427 Nürnberg  
DE - Deutschland

Telefon: +49-(0)911-9365-0

e-Mail Adresse: info@staedtler.de

**Für das Sicherheitsdatenblatt zuständig:**

Andreas Schäfer, Produktsicherheit

e-Mail Adresse: sdb@staedtler.de

**1.4. Notrufnummer: +49-(0)911-9365-731** Nur während der Bürozeiten: Mo – Fr, 8:30 – 17:00

---

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Dieses Produkt ist nicht gefährlich im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

G0B100 Nicht kennzeichnungspflichtig

**2.2. Kennzeichnungselemente****Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Dieses Produkt ist nicht gefährlich im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

G0B100 Nicht kennzeichnungspflichtig

**Signalwörter:**

entfällt

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:**

Nicht anwendbar

**Gefahrenmerkmale:**

—

**H-Sätze:**

H0 keine H-Sätze

**P-Sätze:**

P0

keine P-Sätze

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar.

---

## **ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

### 3.1. Stoffe

Dieses Produkt ist ein Gemisch nach VO (EG) 1272/2008

### 3.2. Gemische

#### **Allgemeine chemische Charakterisierung:**

Wäßrige Gemisch(e) mit Konservierungsmitteln

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß EU-CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Stoffname		
CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH-Nr.
Gefahrenmerkmal	R-Sätze	Anteil Gew.-%
Gefahrenklasse	H-Sätze	
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion		
6440-58-0	229-222-8	01-2119976015-37-000
Xn, GHS07	22	10 - 15
Acute Tox. 4	302	

Der vollständige Wortlaut der H-Sätze ist in Punkt 16 wiedergegeben.

---

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei Berührung mit den Augen: Mit Wasser gründlich ausspülen und vorsorglich den Arzt aufsuchen.

Bei Einatmen: Frischluftzufuhr, bei anhaltenden Beschwerden den Arzt aufsuchen.

Bei Berührung mit der Haut: Mit Wasser und Seife abspülen.

Bei Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und den Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

---

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Pulver, Kohlendioxid, Wasser im Sprühstrahl, Schaum bei Umgebungsbränden

Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Keine weiteren Informationen verfügbar.

---

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Ungeschützte Personen fernhalten.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen.  
Nicht in den Untergrund / Erdreich gelangen lassen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

---

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Kontakt mit den Augen vermeiden.  
Behälter dicht verschlossen halten.  
Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch dieser Erzeugnisse sind keine Gefahren durch chemische Einwirkungen bekannt.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### **Lagerung:**

Behälter dicht geschlossen halten. Vor Frost und extremer Hitze schützen.  
Nur im Originalbehälter aufbewahren.  
An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

#### **Zusammenlagerungshinweise:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter dicht geschlossen an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### **Lagerklasse:**

Nicht anwendbar

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

---

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1. Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Stoffname			CAS-Nr.
Art Grenzwert	Wert	Jahr	Land

#### 8.1.2. DNEL- und PNEC- Werte

Es liegen keine DNEL und PNEC Werte vor.

#### 8.1.3. Control-Banding (z.B. ILO, EMKG)

Es liegen keine Daten zu COSHH-Essentials oder dem EMKG-Modell der BAuA vor.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### Atemschutz:

Bei ordnungsgemäßer Lüftung ist Atemschutz nicht notwendig.

#### Handschutz:

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

#### Augenschutz:

Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch ist keine Schutzbrille nötig.

#### Körperschutz:

Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch ist keine Arbeitsschutzkleidung nötig.

---

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig		
Farbe:	farblos klar		
Geruch:	schwach		
Siedebereich:	>= 100	°C	
Erstarrungsbereich:			n.b.
Dichte:	ca. 1	g/cm <sup>3</sup>	
Dampfdruck:			n.b.
Viskosität:	< 25	mPas	
pH-Wert:	6 - 8		
Flammpunkt:	> 100	°C	
Zündtemperatur:			n.a.
Untere Explosionsgrenze:			n.a.
Obere Explosionsgrenze:			n.a.
Löslichkeit in Wasser:		mischbar	

### 9.2. Sonstige Angaben

---

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1. Reaktivität**

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### **10.2. Chemische Stabilität**

Thermische Zersetzung: Bei der vorgesehenen Anwendung nicht zu erwarten.

### **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### **10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### **10.5. Unverträgliche Materialien**

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid im Brandfall

---

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Primäre Reizwirkung an der Haut:

- Keine hautreizende Wirkung bekannt.

Primäre Reizwirkung am Auge:

- Verursacht leichte Augenreizungen.

Sensibilisierung:

- Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

Einatmen:

- Inhalation des Dampfes kann Reizungen der Atemwege verursachen.

Verschlucken:

- Ingestion kann Reizungen verursachen

---

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1. Toxizität**

Aquatische Toxizität:

Es liegen keine Messdaten vor.

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Es liegen keine Messdaten vor.

### **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Es liegen keine Messdaten vor.

### **12.4. Mobilität im Boden**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund / Erdreich gelangen lassen.

### **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- PBT: Nicht anwendbar

- vPvB: Nicht anwendbar.

### **12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Messdaten vor.

---

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.

#### **Empfehlung zur Entsorgung**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Sonderabfallbehandlung zuführen.

#### **Abfallschlüsselnummer:**

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im Wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

#### **Empfohlene Abfallschlüsselnummer:**

Empfohlener Abfallschlüssel: 08 01 12, Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen.

#### **Ungereinigte Verpackungen:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### **Empfehlung für leere Behälter**

Sonstige Behälter: vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.

---

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

### **14.1. UN-Nummer**

-

### **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

#### **ADR/RID**

Kein Gefahrgut

#### **IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR**

Kein Gefahrgut

### **14.3. Transportgefahrenklassen**

-

### **14.4. Verpackungsgruppe**

-

#### **Gefahrauslöser**

### **14.5. Umweltgefahren**

#### **Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe**

Kein Gefahrgut

Marine Pollutant: no

### **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nicht anwendbar

### **14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Kein Gefahrgut

**Transport/ weitere Angaben**

Keine weiteren Informationen verfügbar.

**UN "Model Regulation"**

Kein Gefahrgut

---

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: 1 - Schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)

REACH (EC) 1907/2006: Die maßgeblichen Komponenten sind vorregistriert, freigestellt oder anderweitig konform.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

---

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Änderungen im Sicherheitsdatenblatt**

Allgemeine Überarbeitung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**Abkürzungen**

n.a.: nicht anwendbar

n.b.: nicht bestimmt

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organization

LEV: Local Exhaust Ventilation

RPE: Respiratory Protective Equipment

RCR: Risk Characterisation Ratio (RCR= PEC/PNEC)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

**Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

**Wortlaut der H-Sätze in Punkt 3:**

H302                      Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

**Schulungen für Arbeitnehmer**

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor Beginn der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.